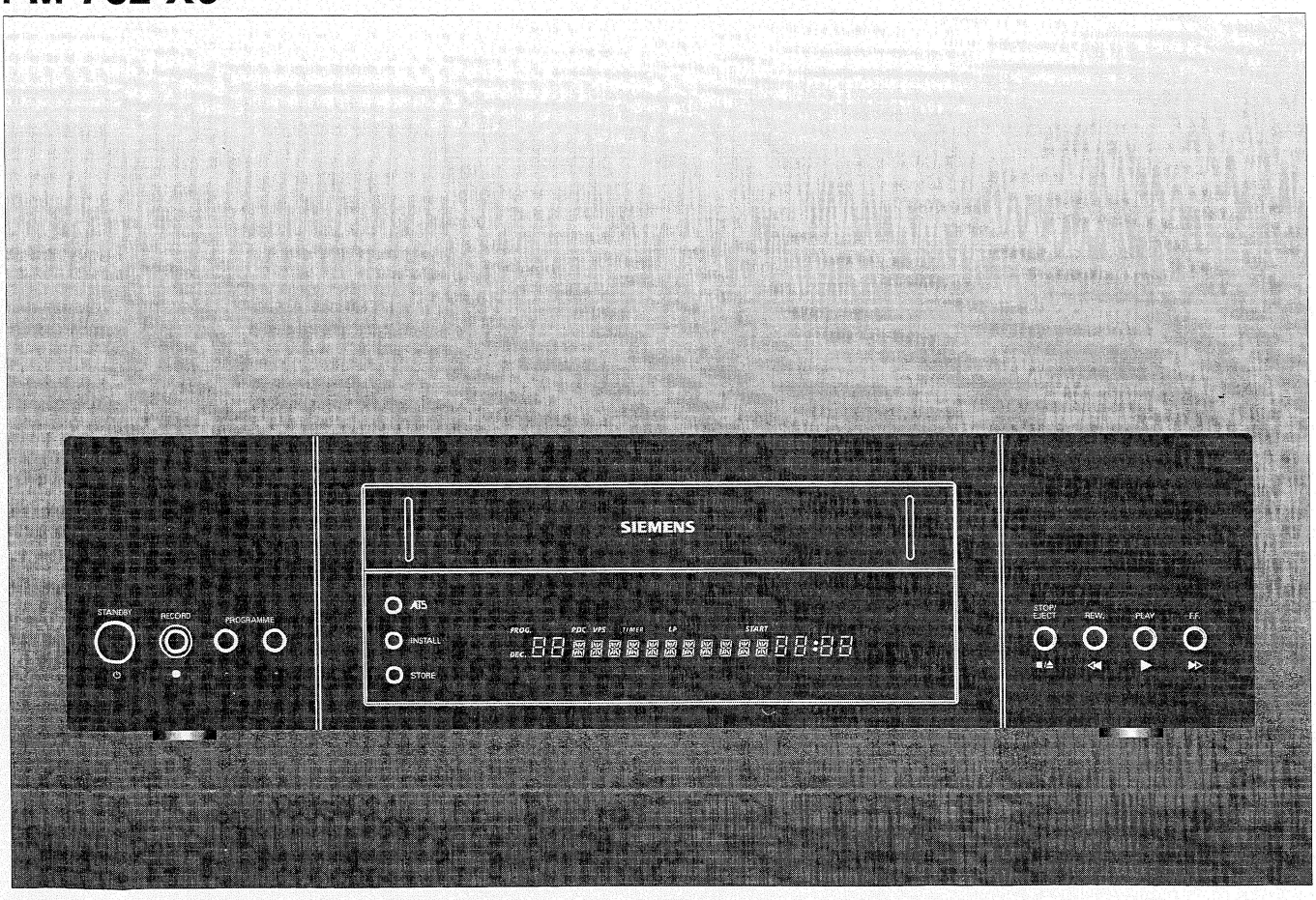
SIEMENS

Bedienungsanleitung

FM 762 X6



BEDIENUNGSANLEITUNG SIEMENS FM 762 X6

DEUTSCH

Herzlichen Glückwunsch! Sie besitzen mit diesem Videorecorder (VCR) eines der fortschrittlichsten und bedienungsfreundlichsten Geräte auf dem Markt. Sie können damit Kassetten im VHS-Standard aufnehmen und wiedergeben. Natürlich können Sie es kaum erwarten, Ihren Videorecorder in Betrieb zu nehmen. Es lohnt sich aber, die ganze Bedienungsanleitung durchzulesen. So lernen Sie mit dem Gerät problemlos umzugehen.
Egal welche Tasten Sie betätigen, Sie können dadurch keine Beschädigung des Gerätes verursachen und daher unbesorgt die Bedienung üben.

VHS
PAL SECAM

Sicherheitshinweise

- Gefährliche Hochspannung im Gerät! Nicht öffnen! Das Gerät enthält keine Teile, die vom Kunden repariert werden können. Wenn das Gerät an der Netzspannung angeschlossen ist, sind Teile des Gerätes ständig in Betrieb. Um das Gerät ganz auszuschalten, muß der Netzstecker aus der Steckdose gezogen werden.
- Achten Sie darauf, daß dieses Gerät für eine Netzspannung von 220-240 Volt/50 Hz ausgelegt ist.
- Achten Sie darauf, daß die Luft ungehindert durch die Belüftungsöffnungen des Gerätes strömen kann. Stellen Sie das Gerät nicht auf weiche Flächen.
- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe einer Wärmequelle (Heizkörper usw.) auf.
- Achten Sie darauf, daß keine Gegenstände oder Flüssigkeiten in das Gerät gelangen. Ist Flüssigkeit eingedrungen, sofort den Netzstecker des Gerätes ziehen und den Kundendienst zu Rate ziehen.

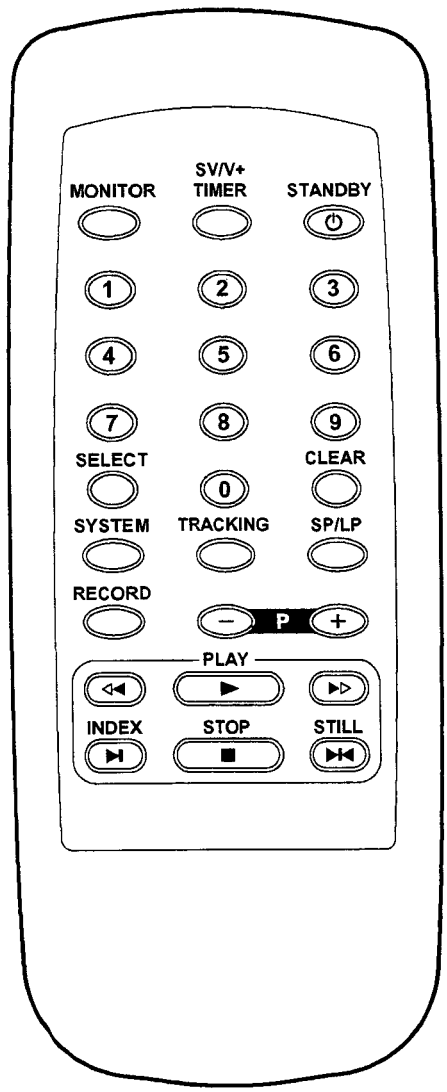
Inhalt Seite

1. **ÜBERSICHT TASTEN, BEDIENELEMENTE, BUCHSEN** 2
   - Die Fernbedienung 2
   - Die Geräte-Vorderseite 3
   - Die Geräte-Rückseite 3
2. **INSTALLATION: WIE INSTALLIERE ICH DEN VIDEORECORDER?** 4
   - Anschluß an das Fernsehgerät 5
   - Einen Dekoder oder andere Zusatzgeräte anschließen 6
   - Anschluß an einen Satellitenempfänger 6
   - Notausstieg 6
   - Anzeigesprache einstellen 7
   - Uhrzeit/Datum am Videorecorder einstellen 7
3. **SPEICHERN VON FERNSEHPROGRAMMEN** 8
   - ATS - der automatische Programmsuchlauf 8
   - Manuelle Programmzuordnung 9
   - Manuelle Suche 10
4. **EINE BESPIELTE KASSETTE WIEDERGEBEN** 11
   - Schnelles Vorspulen und Rückspulen / 11
   - Bildsuchlauf 12
   - Bandposition. 12
   - Eine Bandposition suchen 13
   - Wie beseitige ich Bildstörungen? 13
   - Reinigungsfunktion 13
5. **WIE KANN ICH DIREKT AUFNEHMEN?** 14
6. **WIE KANN ICH AUFNAHMEN PROGRAMMIEREN?** 16
   - Programmieren mit 'ShowView' 17
   - Timer Programmierung 18
   - Wie kann ich eine TIMER-Aufnahme abbrechen? 20
   - Wie kann ich einen TIMER Block prüfen oder korrigieren? 20
   - Wie kann ich einen TIMER Block löschen? 21
7. **BESONDERHEITEN IHRES VIDEORECORDERS** 22
   - Tuner-Betrieb. 22
   - Bildschirmanzeige (OSD) 22
   - Kindersicherung 22
   - Wiedergabe über das Antennenkabel 24
8. **BEVOR SIE DEN TECHNIKER RUFEN** 27
9. **HINWEISE** 28

1. ÜBERSICHT TASTEN, BEDIENELEMENTE, BUCHSEN

Genaue Erläuterungen zu den Funktionen finden Sie in den entsprechenden Kapiteln.

Die Fernbedienung



MONITOR	TV Monitorfunktion
SV/V+ TIMER	'SHOWVIEW' oder 'TIMER' Programmierung
STANDBY⏻	Abschalten
0-9	Zifferntasten 0 - 9
SELECT	Funktionswahl
CLEAR	Rückstellen, Löschen
TRACKING	Spurlage
RECORD	Aufnahme
P−	Abwärts/Minus, Programmnummer
P+	Aufwärts/Plus, Programmnummer
◁◀	Rückspulen/ Bildsuchlauf rückwärts
PLAY▶	Wiedergabe
▶▷	Vorspulen/ Bildsuchlauf vorwärts
INDEX▶I	Index suchen
STOP■	Pause/Stop
STILL▶I◀	Standbild

Jene Tasten, die in der Liste nicht angeführt sind, haben **keine** Funktion.

Die Geräte-Vorderseite

STANDBY⏻ Abschalten

RECORD● Aufnahme

PROGRAMME− Abwärts/ Programmnummer Minus

PROGRAMME+ Aufwärts/ Programmnummer Plus

ATS ATS Programmsuchlauf

INSTALL Taste Installation

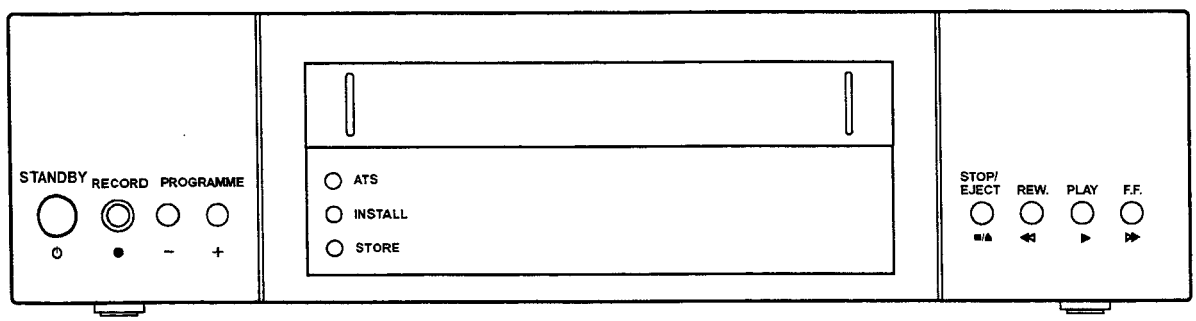
STORE Sender speichern

STOP/EJECT■▲ Stop/Kassettenauswurf

REW.◁◀ Rückspulen/Bildsuchlauf rückwärts

PLAY▶ Wiedergabe

F.F.▶▷ Vorspulen/Bildsuchlauf vorwärts



Die Geräte-Rückseite

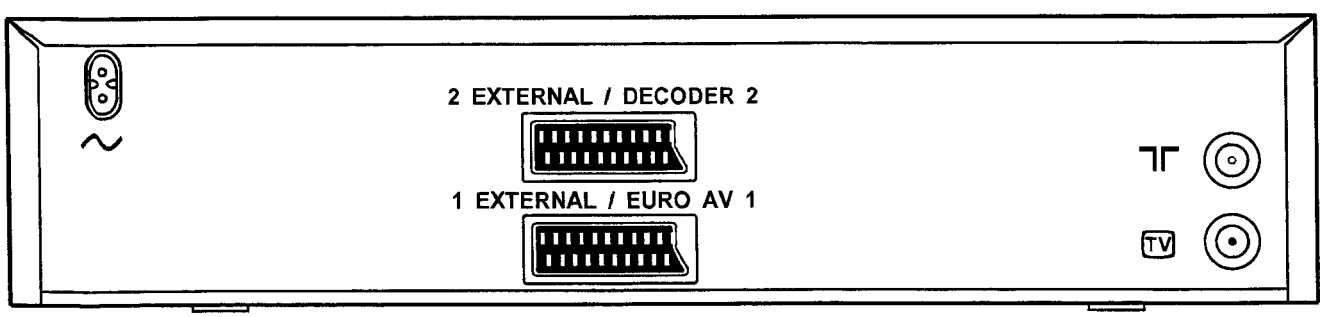
~ Netzbuchse

1EXTERNAL/EURO AV1 Scartbuchse (Euro-AV-)

2EXTERNAL/DECODER2 Scartbuchse (Euro-AV-)

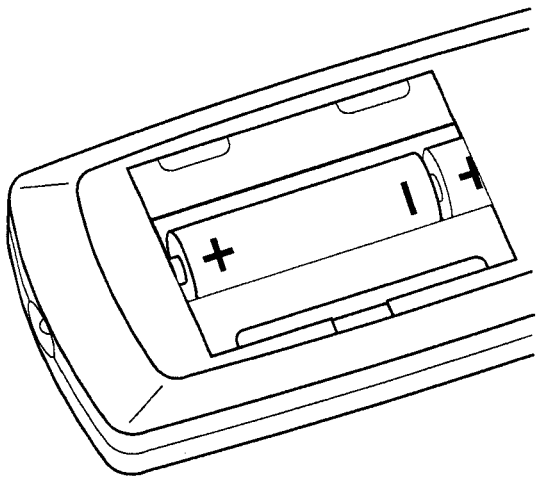
Antennen-Eingangsbuchse

TV Antennen-Ausgangsbuchse



2. INSTALLATION: WIE INSTALLIERE ICH DEN VIDEORECORDER?

So legen Sie die Batterien in die Fernbedienung ein



1. Nehmen Sie den Deckel auf der Rückseite der Fernbedienung ab.

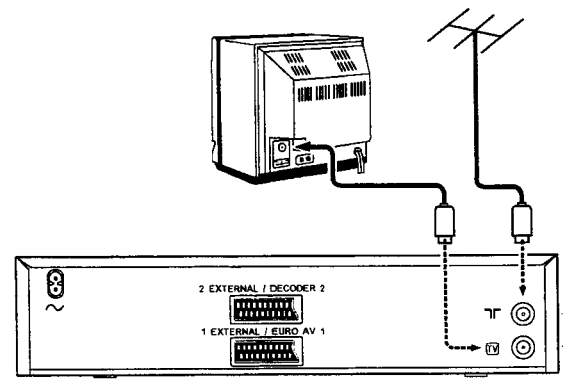
2. Legen Sie die Batterien wie im Batteriefach angegeben ein. Schließen Sie den Deckel wieder.

Hinweis:
* Damit die Fernbedienung richtig funktioniert, müssen Sie sie immer in Richtung Gerät halten.

Anschluß an die Antenne

Ihr Videorecorder ist ein 'Fernsehgerät ohne Bildschirm'. Deshalb müssen Sie ihn einerseits mit der Antenne verbinden, andererseits mit dem Fernsehgerät. Nur dann können Sie aufnehmen und bespielte Kassetten wiedergeben.

1. Ziehen Sie den Stecker des Antennenkabels aus dem Fernsehgerät. Stecken Sie ihn in die Buchse [ANT] an der Rückseite des Videorecorders.

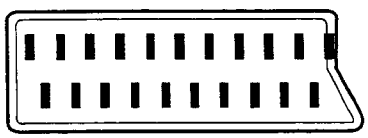


2. Verbinden Sie mit dem mitgelieferten Antennenkabel die Buchse [TV] des Videorecorders mit der Antennen-Eingangsbuchse des Fernsehgerätes.

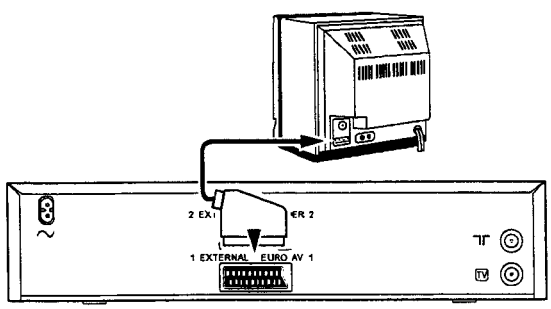
Beide Geräte sind nun an der Antenne angeschlossen.

Anschluß an das Fernsehgerät

Wir empfehlen Ihnen die Verwendung eines Scartkabels. Sie erhalten so die bestmögliche Bildqualität. Das Kabel erhalten Sie im Fachhandel.
Wenn Ihr Fernsehgerät **keine Scartbuchse (Euro-AV-Buchse)** hat, lesen Sie bitte **nicht hier,** sondern im Kapitel 7 'Besonderheiten' weiter. Im Abschnitt 'Wiedergabe über das Antennenkabel' finden Sie weitere Information.



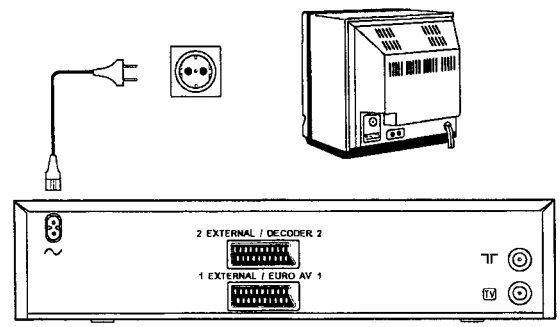
❶ Stecken Sie den Stecker eines Scartkabels in die Scartbuchse [1EXTERNAL/EURO AV1] an der Rückseite Ihres Videorecorders. Den anderen Stecker verbinden Sie mit dem Fernsehgerät.



❷ Viele Fernsehgeräte schalten sich mit Hilfe dieser Kabelverbindung bei Wiedergabe vom Videorecorder **automatisch** auf die Programmnummer 'EXT' (**Ext**ernal) oder 'AV' (**A**udio/**V**ideo) um.
Bei anderen Fernsehgeräten wählen Sie am Fernsehgerät zur Wiedergabe die Programmnummer 'EXT', '0' oder 'AV' manuell an.
Die Erklärung darüber finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes.

Anschluß an die Netzspannung

❶ Stecken Sie die Gerätekupplung des Netzkabels in die Netzbuchse [~] an der Rückseite des Videorecorders.



❷ Stecken Sie den anderen Stecker des Netzkabels in die Steckdose.

Und jetzt noch einige Hinweise für den Betrieb

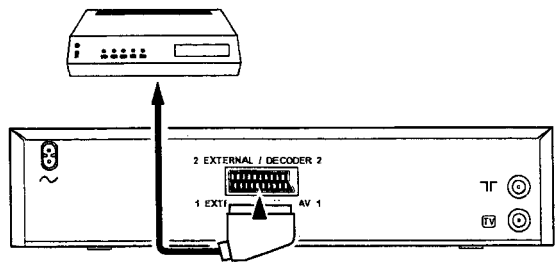
- Lassen Sie den Videorecorder ständig am Netz angeschlossen, damit programmierte Aufnahmen und der Fernsehbetrieb möglich sind. Der benötigte Energieverbrauch ist gering.
- Der Videorecorder schaltet sich beim Einschieben einer Kassette oder nach Drücken der Taste [STOP/EJECT■▲] ein.
- Wird der Videorecorder in einigen Funktionen mehrere Minuten lang nicht benutzt, schaltet er sich automatisch ab.

Energie sparen

Sie können zwischen zwei Möglichkeiten des Abschaltens wählen.
1. Energie sparen. Schalten Sie mit der Taste [STANDBY⏻] am Videorecorder ab. Die Uhrzeit im Anzeigefeld erlischt.
2. Normales Abschalten. Schalten Sie mit der Taste [STANDBY⏻] auf der Fernbedienung ab. Die Uhrzeit bleibt sichtbar.

Einen Dekoder oder andere Zusatzgeräte anschließen

Sie können auch andere Geräte wie CD-Interaktiv (CD-i), Satellitenempfänger, Camcorder u.ä. an die Buchse [2EXTERNAL/DECODER2] anschließen.
Einige Sendeanstalten senden kodierte Fernsehprogramme, die nur mit einem gekauften oder gemieteten Dekoder gesehen werden können. Sie können an dieses Gerät einen solchen Dekoder (Descrambler) anschließen.



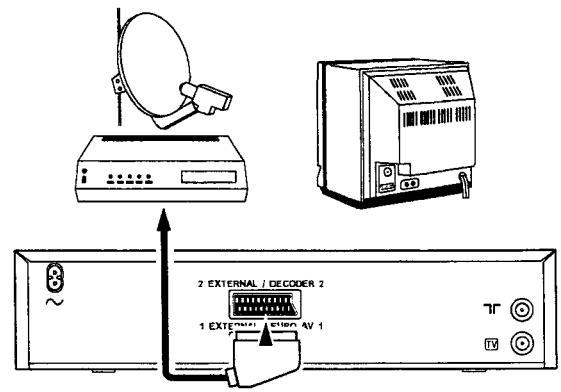
❶ Schließen Sie den Dekoder mit einem Scartkabel an das Gerät (Buchse [2EXTERNAL/DECODER2]) an.
Wie Sie die Fernsehprogrammspeicherung mit dem Dekoder kombinieren können, finden Sie im Kapitel **'Speichern von Fernsehprogrammen'** .

Hinweise:
* Sie können den Dekoder nicht gleichzeitig für den Videorecorder und das Fernsehgerät verwenden.
* Der Videorecorder verwendet automatisch den Dekoder, wenn Sie am Videorecorder eine Programmnummer wählen, die Sie beim Fernsehprogrammspeichern mit der Dekoderfunktion verknüpft haben.

Anschluß an einen Satellitenempfänger

Sie können an dieses Gerät auch einen Satellitenempfänger anschließen.

❶ Schließen Sie den Empfänger mit einem Scartkabel an den Videorecorder (Buchse [2EXTERNAL/DECODER2]) an.



❷ Wählen Sie bei eingeschaltetem Videorecorder die Programmnummer ' E2' an.

Notausstieg

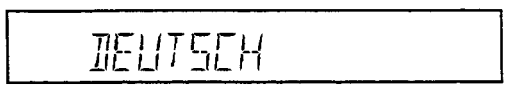
Das Gerät und die Fernbedienung haben einen 'Notausstieg'. Sie können jede Funktion mit der Taste [STANDBY⏻] abbrechen.
Immer wenn Sie Bedienprobleme haben, können Sie so leicht abbrechen und neu beginnen.
Sie können unbesorgt die Bedienung üben. Egal welche Tasten Sie betätigen, Sie können dadurch keine Beschädigung des Gerätes verursachen.

Anzeigesprache einstellen

Sie können eine von mehreren Sprachen im Anzeigefeld des Videorecorders wählen.

1. Drücken Sie bei abgeschaltetem Videorecorder die Taste [INSTALL] einige Sekunden lang.

2. Wählen Sie mit der Taste [PROGRAMME−] oder [PROGRAMME+], die gewünschte Anzeigesprache, z.B. 'DEUTSCH'.

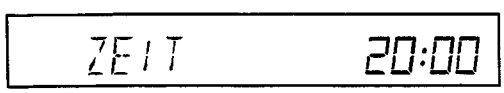


3. Beenden Sie mit der Taste [INSTALL] und anschließend mit der Taste [STANDBY⏻].

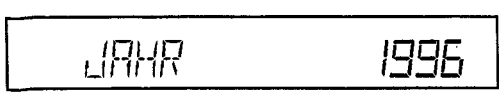
Uhrzeit/Datum am Videorecorder einstellen

Damit Sie programmierte Aufnahmen machen können, muß vorher die Uhr des Videorecorders richtig eingestellt sein.
Verwenden Sie dazu in allen folgenden Schritten die Taste [P+] oder [P−] oder die Zifferntasten [0-9] auf der Fernbedienung.

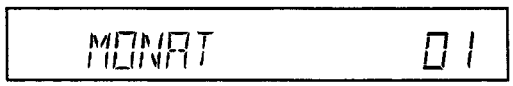
1. Drücken Sie die Taste [INSTALL] am Videorecorder.
   Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheint ' ZEIT'. Stellen Sie die aktuelle Uhrzeit ein.



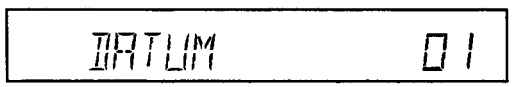
2. Drücken Sie die Taste [INSTALL]. Im Anzeigefeld erscheint 'JAHR'. Stellen Sie nun die aktuelle Jahreszahl ein.



3. Drücken Sie erneut die Taste [INSTALL]. Im Anzeigefeld erscheint 'MONAT'. Stellen Sie nun den aktuellen Monat ein.



4. Drücken Sie erneut die Taste [INSTALL]. Im Anzeigefeld erscheint 'DATUM'. Stellen Sie das aktuelle Datum ein.



5. Drücken Sie erneut die Taste [INSTALL].
   Am Display erscheint kurz 'FERTIG'. Nun ist die Einstellung von Uhrzeit und Datum abgeschlossen.

3. SPEICHERN VON FERNSEHPROGRAMMEN

Damit Sie Fernsehsendungen ansehen und aufnehmen können, müssen Sie zuerst alle Fernsehprogramme (wie z.B. 'ARD') im Gerät speichern.
Sie können bis zu 99 Fernsehprogramme speichern.
Ihr Videorecorder hat ein eigenes Empfangsteil. Dadurch ist er unabhängig vom Fernsehgerät verwendbar.

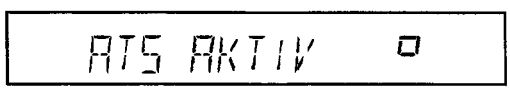
ATS - der automatische Programmsuchlauf

Der Videorecorder sucht für Sie alle Fernsehprogramme gleichzeitig. Im Senderspeicher des Videorecorders werden sie sortiert abgelegt.

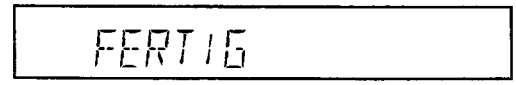
❶ Schalten Sie das Fernsehgerät ein.
Es gibt viele Fernsehgeräte, die sich im Schritt ❷ **automatisch** auf die Programmnummer des Videorecorders **umschalten**.
Das funktioniert aber nur, wenn der Videorecorder über ein Scartkabel mit dem Fernsehgerät verbunden ist. Ansonst wählen Sie am Fernsehgerät die Programmnummer für den Videorecorder.

❷ Drücken Sie bei abgeschaltetem Videorecorder die Taste [ATS] am Videorecorder **einige Sekunden lang** , bis im Anzeigefeld, z.B.: 'DEUTSCHLAND' erscheint.
Wählen Sie mit der Taste [PROGRAMME+] oder [PROGRAMME−] Ihr Land.

❸ Drücken Sie die Taste [ATS] . Im Anzeigefeld erscheint 'ATS AKTIV' . Der Videorecorder sucht alle verfügbaren Fernsehprogramme.
Warten Sie bis alle Fernsehprogramme gefunden sind. Das kann auch einige Minuten dauern.



Sind **alle** Fernsehprogramme gefunden, erscheint im Anzeigefeld der Hinweis 'FERTIG' .



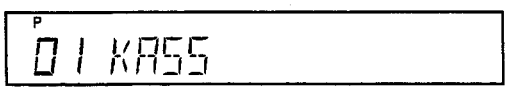
❹ Die Programmsuche ist abgeschlossen. Alle Fernsehprogramme sind gespeichert.

Manuelle Programmzuordnung

Sie können ein beim 'Automatischen Programmsuchlauf' gefundenes Fernsehprogramm einer beliebigen Programmnummer zuordnen. Zum Beispiel, damit Sie die gleiche Programmabfolge wie am Fernsehgerät bekommen.

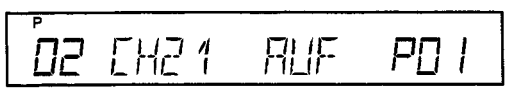
❶ Schalten Sie das Fernsehgerät ein.
Wählen Sie am Fernsehgerät die Programmnummer für den Videorecorder.

❷ Schalten Sie den Videorecorder mit der Taste STOP/EJECT■▲ ein.



❸ Wählen Sie mit der Taste PROGRAMME+ , PROGRAMME− oder mit den Zifferntasten 0-9 das Fernsehprogramm am Bildschirm aus, bei dem Sie die Programmnummer ändern wollen.

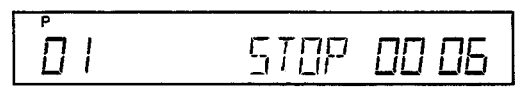
❹ Drücken Sie am Videorecorder die Taste STORE . Wählen Sie die gewünschte neue Programmnummer mit der Taste PROGRAMME+ , PROGRAMME− oder mit den Zifferntasten 0-9 . Beginnen Sie bei der der Zuordnung mit 'P01'.



Sie sehen links die aktuelle und rechts die neue Programmnummer im Anzeigefeld.

Hinweis:
*Wollen Sie ein **unerwünschtes** Fernsehprogramm löschen, drücken Sie einige Sekunden lang die Taste STOP/EJECT■▲ , bis im Anzeigefeld 'GELOESCHT' erscheint.
* Haben Sie den Videorecorder mit einem Scartkabel an das Fernsehgerät angeschlossen und reagiert Ihr Fernsehgerät auf die Umschaltung mit der Taste MONITOR (Fernbedienung)?
Dann können Sie zwischen Fernsehempfang und Videorecorderempfang hin- und herschalten. So können Sie am einfachsten auf beiden Geräten das gleiche Fernsehprogramm zur gleichen Programmnummer zuordnen.

❺ Drücken Sie am Videorecorder die Taste STORE . Der Videorecorder fügt die Programmnummer ein. Die anderen Programmnummern verschieben sich dabei um eine Programmnummer auf- oder abwärts. Wiederholen Sie die Schritte ❸ bis ❺ , bis Sie alle gewünschten Fernsehprogramme umsortiert haben.



❻ Beenden Sie mit der Taste STANDBY⏻ am Videorecorder.

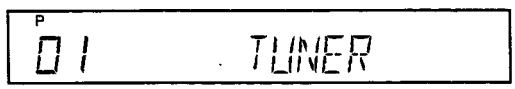
Hinweis:
* Nicht belegte (freie) Programmnummern können nicht angewählt werden.
* Sendet ein Fernsehprogramm einen Sendernamen (z.B. 'ARD'), sehen Sie den im Anzeigefeld.
* Wenn ein Fernsehprogramm kodiert gesendet wird und der Videorecorder mit einem Dekoder verbunden ist, drücken Sie im Schritt ❹ einige Sekunden lang die Taste CLEAR (Fernbedienung), bis im Anzeigefeld 'DEC' erscheint.
Der Videorecorder aktiviert künftig für dieses Fernsehprogramm (= diese Programmnummer) die Dekoderfunktion.

Manuelle Suche

In einigen Sonderfällen kann der Automatische Programmsuchlauf nicht alle Fernsehprogramme finden. Dann können Sie mit dieser Methode die Fernsehprogramme einstellen.

❶ Schalten Sie das Fernsehgerät ein und wählen Sie die Programmnummer für den Videorecorder.

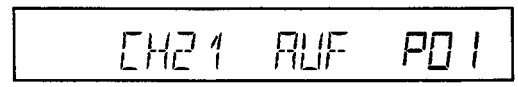
❷ Drücken Sie bei abgeschaltetem Videorecorder einige Sekunden lang die Taste [STOP■] (Fernbedienung), bis im Anzeigefeld ' TUNER' erscheint.



❸ Drücken Sie am Videorecorder einige Sekunden lang die Taste [ATS] bis im Anzeigefeld 'MAN' erscheint.

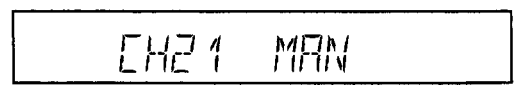
❹ Drücken Sie die Taste [PROGRAMME+] so oft, bis Sie das richtige Fernsehprogramm gefunden haben.
Kennen Sie die Kanalnummer oder Sendefrequenz eines Fernsehprogrammes, können Sie die Kanalnummer (2-stellig) oder Frequenz (4-stellig) mit den Zifferntasten [0-9] **auch direkt** eingeben. Wie Sie zwischen der Anzeige 'Kanalnummer' oder 'Frequenz' umschalten, lesen Sie im Abschnitt 'Besonderheiten Ihres Videorecorders'.
Für Sonder-/ Hyperbandkanäle geben Sie als erste Kanalziffer eine '9' ein. Die Anzeige ändert sich dann von 'CH' auf 'CA'. Beispiel: Für den Sonderkanal 'S 30' geben Sie '9 30' ein.

❺ Drücken Sie die Taste [STORE].



❻ Wählen Sie mit der Taste [PROGRAMME+], [PROGRAMME−] oder mit den Zifferntasten [0-9] die Programmnummer, die Sie diesem Fernsehprogramm zuordnen wollen.

❼ Drücken Sie am Videorecorder die Taste [STORE]. Das Fernsehprogramm ist gespeichert.



❽ Wiederholen Sie die Schritte ❹ bis ❼ bis alle Fernsehprogramme gespeichert sind.

❾ Beenden Sie mit der Taste [STANDBY⏻].

Hinweis:
*Der Empfang von kodierten Fernsehprogrammen ist in manchen Kabelfernsehanlagen, mit diesem Gerät nicht möglich.

4. EINE BESPIELTE KASSETTE WIEDERGEBEN

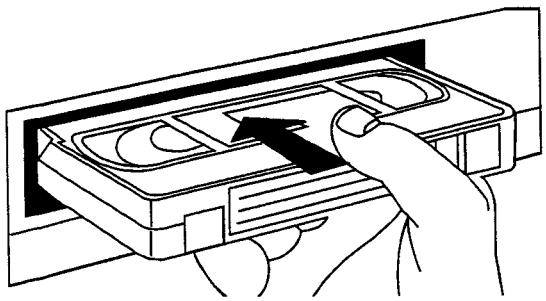
Im Kapitel 2 haben Sie den Videorecorder an das Fernsehgerät angeschlossen. Nun ist die Wiedergabe einer Kassette ganz einfach und problemlos.
Wollen Sie gleich etwas aufnehmen, lesen Sie zuerst Kapitel 5.

Hinweis:
* Manche Funktionen schalten sich nach einiger Zeit automatisch ab (z.B. Pause, Standbild, Suchlauf). Dadurch wird die Kassette geschont und unnötiger Stromverbrauch vermieden.

1. Schalten Sie das Fernsehgerät ein.

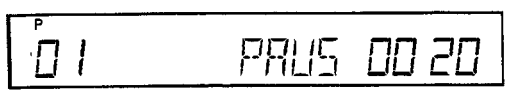
   Es gibt viele Fernsehgeräte, die sich bei Wiedergabe vom Videorecorder **automatisch** auf die Programmnummer des Videorecorders **umschalten**.
   Das funktioniert aber nur, wenn Sie den Videorecorder über ein Scartkabel mit dem Fernsehgerät verbunden haben.
   Ansonst wählen Sie am Fernsehgerät die Programmnummer, die Sie für die Wiedergabe des Videorecorders vorgesehen haben.

2. Schieben Sie die Kassette mit dem Titeletikett zu Ihnen zeigend gerade in das Kassettenfach.
   Durch das Einlegen der Kassette wird das Gerät automatisch eingeschaltet.



3. Drücken Sie die Taste [PLAY▶].
   Im Anzeigefeld erscheint 'WIEDERGABE'.

4. Wollen Sie die Wiedergabe unterbrechen, drükken Sie die Taste [STOP/EJECT■▲].
   Im Anzeigefeld erscheint 'PAUS'.



5. Wollen Sie die Kassette entnehmen, drücken Sie die Taste [STOP/EJECT■▲] nochmals.

Schnelles Vorspulen und Rückspulen / ' Bildsuchlauf '

1. Stoppen Sie das Band. Drücken Sie die Taste [REW.◀◀] (Rückspulen) oder [F.F.▶▶] (Vorspulen).
   Das Band wird im Schnellauf umgespult.

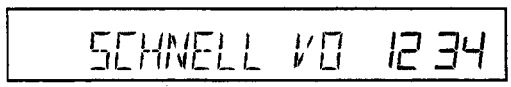
2. ' Bildsuchlauf ' :
   Halten Sie die Taste [REW.◀◀] (Rückspulen) oder [F.F.▶▶] (Vorspulen) während des Umspulens gedrückt, so schalten Sie auf Bilduchlauf um.

3. Drücken Sie die Taste [STOP/EJECT■▲], sobald Sie die gewünschte Bandposition gefunden haben.

Bildsuchlauf

Sie können zwischen Bildsuchlauf rückwärts oder vorwärts wählen.

1. Drücken Sie die Taste [PLAY▶] .
2. Drücken Sie die Taste [REW.◁◀] oder [F.F.▶▷] ein- oder mehrmals.
   Das Anzeigefeld zeigt dabei ' RUECKWAERT' , ' SUCH RUECK' , ' SCHNELL RU' oder ' SUCH VORW' , ' SCHNELL VO' .

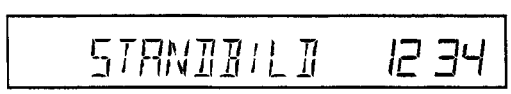


3. Drücken Sie die Taste [PLAY▶] , wenn Sie die gewünschte Bandposition gefunden haben.

Hinweis:
* Die Bildqualität ist beim Bildsuchlauf beeinträchtigt. Der Ton ist abgeschaltet.

Standbild

1. Drücken Sie die Taste [PLAY▶] auf der Fernbedienung.
2. Drücken Sie die Taste [STILL▶◀] . Das Bild bleibt stehen.
   Es treten dabei Störstreifen auf.
   Jedesmal, wenn Sie [STILL▶◀] wieder drücken, bewegt sich das Bild um einen Schritt weiter.



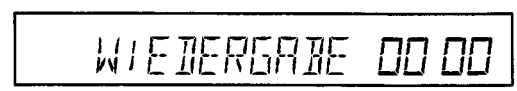
3. Drücken Sie die Taste [PLAY▶] , damit die Wiedergabe wieder normal weiterläuft.

Ein Hinweis für Sie:
* Wenn das Standbild vertikal zittert, halten Sie die Taste [TRACKING] so lange gedrückt, bis das Zittern minimal ist.
Wenn Sie die optimale Einstellung überschritten haben, wiederholen Sie diesen Schritt mit der Taste [TRACKING] nochmals.
Sie brauchen die optimale Einstellung für Ihr Fernsehgerät nur ein einziges Mal vorzunehmen, denn der Videorecorder speichert sie automatisch.
Aber achten Sie bitte darauf, daß bei Kassetten von schlechter Qualität trotzdem Störungen auftreten können.

Bandposition. Wie erkenne ich die Bandposition, an der ich mich gerade befinde?

Im Anzeigefeld können Sie während dem Vor- oder Rückspulen, während der Aufnahme, Wiedergabe und Pause/Stop die Bandposition in Form einer durchlaufenden Ziffernanzeige ablesen.

Wollen Sie die Anzeige auf '0000' stellen, drücken Sie die Taste [CLEAR] .



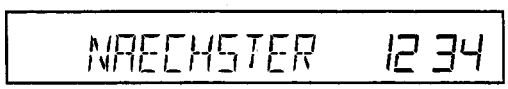
Wenn Sie eine Kassette an den Bandanfang zurückspulen, setzt sich die Anzeige automatisch auf '0000'.

Eine Bandposition suchen

Manchmal haben Sie vielleicht zwei oder mehr Fernsehsendungen auf einer Kassette aufgenommen. Damit Sie dann nicht lange suchen müssen, bietet Ihr Gerät eine Methode zur automatischen Suche.

Bei jedem Aufnahmestart wird eine Markierung von diesem Videorecorder auf das Band geschrieben. Mit der Taste [INDEX⏭] der Fernbedienung können Sie diese Markierungen auf dem Band suchen.

1. Drücken Sie bei eingeschaltetem Videorecorder die Taste [INDEX⏭]. Drücken Sie die Taste [▶▶] für die nächste Markierung, oder die Taste [◀◀] für die vorherige Markierung.
   Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheint 'NAECHSTER' oder ' VORHERIGER'.



2. Findet der Videorecorder die Markierung, schaltet er automatisch auf Wiedergabe.

Hinweise:
* Wenn Sie während der Suche eine Bandlauftaste (z.B. Taste [PLAY▶] oder [STOP■]) drücken, bricht der Videorecorder den Suchlauf ab.
* Bei Aufnahmen, die mit einem anderen Videorecorder ohne diese Markierungen gemacht wurden, können Sie diese Funktion nicht verwenden.

Wie beseitige ich Bildstörungen?

Bei jedem Einschub einer Kassette stellt der Videorecorder **automatisch** die richtige Spurlage (Tracking) ein.
Bei Aufnahmen die mit einem **anderen** Gerät gemacht wurden, können Sie das automatisch gefundene Optimum eventuell noch folgendermaßen verbessern:

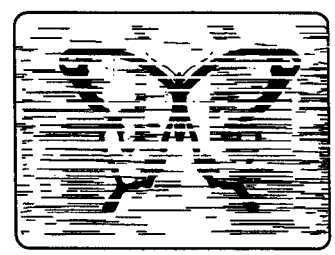
1. Drücken Sie die Taste [PLAY▶] der Fernbedienung.
2. Drücken Sie die Taste [TRACKING] der Fernbedienung.

3. Drücken Sie die Taste [P+] oder [P−] bis die Wiedergabequalität am besten ist.
4. Drücken Sie die Taste [PLAY▶]. Diese Einstellung bleibt bis zur Entnahme der Kassette erhalten.

Hinweis:
* Manche Leihkassetten zeigen schlechte Bild-/Tonqualität. Das ist kein Fehler Ihres Gerätes.

Reinigungsfunktion

Bei längerer Verwendung des Gerätes kann sich der Videokopf verunreinigen. Bei Wiedergabe sehen Sie dann horizontale Streifen im Bild, die sich mit der im vorigen Abschnitt beschriebenen Tastenfunktion [TRACKING] nicht beseitigen lassen.



1. Drücken Sie die Taste [PLAY▶].
2. Halten Sie die Taste [TRACKING] so lange gedrückt bis das Wiedergabebild verschwindet.

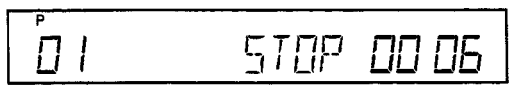
   Das Gerät schaltet automatisch auf Wiedergabe zurück.

5. WIE KANN ICH DIREKT AUFNEHMEN?

Die einfachste Art der Aufnahme ist die Aufnahme einer gerade laufenden Fernsehsendung.

❶ Legen Sie eine Kassette ein, oder schalten Sie mit der Taste [STOP■] ein.

❷ Wählen Sie mit der Taste [PROGRAMME+] oder [PROGRAMME−] die Programmnummer, von der Sie aufnehmen möchten, z.B.: 'P01' .



❸ Wollen Sie die Aufnahme beginnen, drücken Sie am Gerät die Taste [RECORD●] .
Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheint 'AUFN' . Der Videorecorder nimmt die gewünschte Fernsehsendung auf.

❹ Mit der Taste [STOP■] beenden Sie die Aufnahme.

Hinweis:
* Wollen Sie nicht bis zum Ende der Kassette aufnehmen, drücken Sie die Taste [RECORD] nochmals. Das Anzeigefeld zeigt jetzt um welche Uhrzeit die Aufnahme beendet wird. Mit jedem weiteren Tastendruck auf die Taste [RECORD] können Sie 30 Minuten Zeit zufügen.
Haben Sie zu oft gedrückt, kommen Sie mit der Taste [CLEAR] (Fernbedienung) wieder in den normalen Aufnahmezustand zurück.
Das Gerät schaltet sich nach Erreichen der End-Zeit automatisch ab.

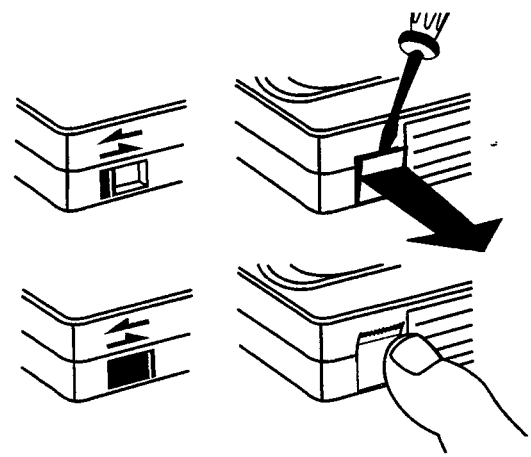
Kann ich während einer Aufnahme das Fernsehgerät abschalten?
Ja! Ihr Gerät hat ein eigenes Empfangsteil, um Fernsehsendungen aufzunehmen. D.h. Sie können das Fernsehgerät während einer Aufnahme unabhängig vom Videorecorder verwenden.

Einige allgemeine Hinweise:
* Die Programmnummern ' E1' und ' E2' sind für die Aufnahme von externen Quellen (via Scartbuchse [1EXTERNAL/EURO AV1] oder [2EXTERNAL/DECODER2]) vorgesehen.
* Während eine Aufnahme läuft, können Sie am Videorecorder auf keine andere Fernsehsendung umschalten.
* Falls Sie vergessen haben, eine Kassette einzulegen, erscheint der Hinweis 'KASS' .
* Haben Sie, versehentlich eine Kassette mit Aufnahmesperre eingelegt, erscheint der Hinweis ' GESCHUETZT' .
Die Kassette wird automatisch ausgeworfen.
* Wenn während der Aufnahme das Kassettenende erreicht wird, wird die Kassette automatisch ausgeworfen. Das Gerät schaltet sich nach einigen Minuten ab.

Die Aufnahmesperre

Damit Sie eine wichtige Aufnahme nicht versehentlich löschen, können Sie die hierfür vorgesehene Lasche (Aufnahmesperre) an der Schmalseite der Kassette mit einem Schraubendreher herausbrechen bzw. die Aufnahmesperre nach links schieben.

Wollen Sie die Aufnahmesperre aufheben, können Sie die Öffnung mit einem Klebeband wieder verschließen bzw. die Lasche wieder nach rechts schieben.



Der Assemble-Schnitt

Mit dem Assemble-Schnitt können Sie einzelne Aufnahmen ohne störende Bildübergänge ('Flimmern') aneinanderreihen.

1. Drücken Sie die Taste [PLAY▶] . Suchen Sie die richtige Bandposition und unterbrechen Sie danach die Wiedergabe mit der Taste [STOP/EJECT■▲] . Im Anzeigefeld erscheint 'PAUS' .

2. Jetzt beginnen Sie die Aufnahme wie gewohnt mit der Taste [RECORD●] .

6. WIE KANN ICH AUFNAHMEN PROGRAMMIEREN?

In diesem Kapitel lernen Sie die Möglichkeit kennen, das Gerät zu programmieren. Es schaltet sich automatisch ein, nimmt die gewünschte Fernsehsendung auf und schaltet sich danach automatisch ab.

Welche Informationen braucht das Gerät?

Für jede programmierte Aufnahme braucht das Gerät folgende Informationen:

* das Datum der Aufnahme
* die Programmnummer der Fernsehsendung
* die Startzeit der Aufnahme
* die Endzeit der Aufnahme
* ' PDC/VPS' ein oder aus

Wenn Sie das 'Programmieren mit ShowView' verwenden, brauchen Sie **nur** den ShowView Kode eingeben. Alle Informationen, die der Videorecorder braucht, sind in diesem Kode verschlüsselt enthalten.

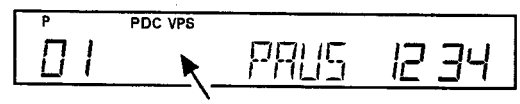
SHOWVIEW

Das Gerät speichert alle obengenannten Informationen, in einem sogenannten TIMER-Block. Und das bis zu einem ganzen Monat im voraus.

Ihr Gerät kann bis zu 6 solcher TIMER-Blöcke speichern.
Achten Sie darauf, daß sich TIMER-Blöcke zeitlich nicht überlappen. Der Videorecorder muß erst einen TIMER-Block beenden und kann erst dann den nächsten Block beginnen.

Was sind 'PDC' (Programme Delivery Control) und 'VPS' (Video-Programm-System)?

Mit PDC und VPS wird das Ein- und Ausschalten des Videorecorders vom Fernsehsender gesteuert. D.h. auch wenn eine Fernsehsendung, die Sie programmiert haben, früher beginnt oder später endet als vorgesehen, schaltet sich der Videorecorder zur **richtigen Zeit** ein und aus.
Sendet ein Fernsehsender einen PDC oder VPS-Code, erscheint in Stellung ' STOP' oder 'PAUSE' im Anzeigefeld 'PDC' oder 'VPS'.



Wenn Sie ' PDC/VPS' verwenden wollen, muß bei Eingabe der Startzeit die Anzeige ' PDC/VPS' **ein**geschaltet sein (Taste SELECT). Wollen Sie ' PDC/VPS' nicht verwenden, muß ' PDC/VPS' **ab**geschaltet sein.

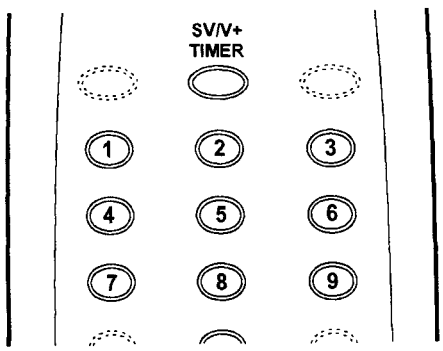
Einige Hinweise:
* Sie können mit ' PDC/VPS' zwei zeitlich hintereinander folgend Fernsehsendungen des gleichen Fernsehprogrammes nur als zwei getrennte TIMER-Blöcke programmieren.
* Durch einen verspätet gesendeten Einschaltbefehl können die ersten Sekunden der Aufnahme fehlen.
* ' PDC/VPS' funktioniert nur einwandfrei bei gutem Fernsehempfang. Bei schlechten Empfangsverhältnissen (z.B. mit Zimmerantenne) können manche programmierte Aufnahmen mit ' PDC/VPS' nicht korrekt funktionieren. Das ist kein Fehler des Gerätes.

Programmieren mit 'ShowView'

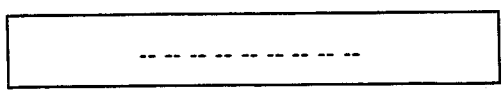
Mit dieser Methode wird Programmieren so einfach wie das Wählen einer Telefonnummer. Sie brauchen nur den (drei bis neunstelligen) ShowView-Kode eingeben, der in Ihrer Zeitung neben der Startzeit der Fernsehsendung abgedruckt ist. Achten Sie darauf, daß eine Kassette ohne Aufnahmesperre eingelegt ist.

SHOWVIEW

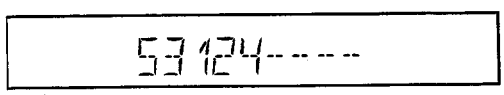
1. Drücken Sie die Taste [SV/V+ TIMER] auf der Fernbedienung.



Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheinen einige Striche. Mit der Taste [CLEAR] können Sie aus der Funktion aussteigen.

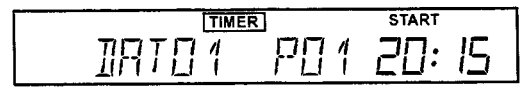


2. Geben Sie den gesamten ShowView-Kode mit den Ziffertasten [0-9] ein. Diesen (drei bis neunstelligen) Nummernkode finden Sie in Ihrer Programmzeitschrift neben der Startzeit der jeweiligen Fernsehsendung.
Haben Sie sich vertippt, löschen Sie mit der Taste [CLEAR].



3. Wenn Sie tägliche oder wöchentliche Aufnahmen programmieren wollen, drücken Sie die Taste [SELECT] bis im Anzeigefeld entweder D (= täglich) oder W (= wöchentlich) erscheint. Tägliche Aufnahmen können nur für die Wochentage Montag bis Freitag programmiert werden.

4. Drücken Sie die Taste [SV/V+ TIMER]. Der programmierte Kode wird nun entschlüsselt. Nach korrekter Entschlüsselung erscheinen im Anzeigefeld die entsprechenden Daten.



Hinweise:
* Blinkt die Programmnummer z.B. 'E2', kann der Videorecorder die in dem 'ShowView-Kode' enthaltenen Fernsehprogrammbezeichnung (z.B. für 'ARD') und die Programmnummer am Videorecorder (z.B. 'P 02') nicht verbinden.
Wählen Sie dann die richtige Programmnummer mit der Taste [P+] oder [P−] und drücken die Taste [SV/V+ TIMER]. Der Videorecorder speichert diese Zuordnung (z.B. ARD = P 01) ab. Er verwendet sie bei allen künftigen ShowView-Programmierungen für dieses Fernsehprogramm.
* Wenn Sie 'PDC' oder 'VPS' verwenden, muß im Anzeigefeld 'PDC' oder 'VPS' erscheinen. Mit der Taste [SELECT] können Sie 'PDC' oder 'VPS' ein-/ ausschalten.

5. Bestätigen Sie die korrekten Daten mit der Taste [SV/V+ TIMER].

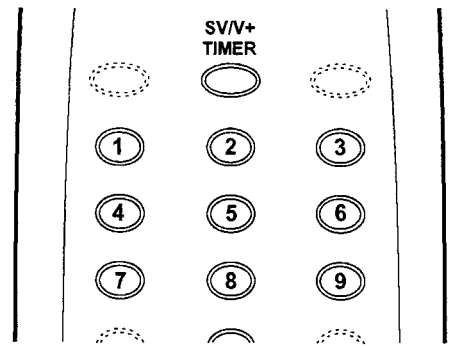
Damit ist die Programmierung abgeschlossen. Die Daten wurden in einem TIMER-Block gespeichert.

6. Schalten Sie mit der Taste [STANDBY⏻] auf der Fernbedienung ab.

Hinweise:
* Wollen Sie die Programmnummer 'E2' verwenden, um von einer externen Quelle (z.B. von einem Satellitenempfänger) aufzunehmen? Bestätigen Sie die im Schritt ❹ angezeigte Programmnummer 'E2' mit der Taste [SV/V+ TIMER].
* Erscheint im Anzeigefeld 'KODEFEHLER', so ist der Nummernkode falsch oder wurde falsch eingegeben. Wiederholen Sie die Eingabe oder beenden Sie mit der Taste [STANDBY⏻].
* Erscheint im Anzeigefeld ' UHR SETZEN', so ist die interne Uhr nicht eingestellt. Stellen Sie die Uhr ein.
* Erscheint im Anzeigefeld ' TGL FEHLER', so wurde das falsche Datum eingegeben. Tägliche Aufnahmen können nur für die Wochentage Montag bis Freitag programmiert werden.
* Beim 'Täglich/Wöchentlich' Programmieren muß die erste Aufnahme innerhalb einer Woche liegen.
* Manche Fernsehsendungen dauern länger als in der Programmzeitschrift angegeben. Wollen Sie für eine Aufnahme eine spätere Endzeit wählen, drücken Sie dazu im Schritt ❹ die Taste [TRACKING]. Die aktuelle Endzeit erscheint im Anzeigefeld. Jedes Mal, wenn Sie die Taste [TRACKING] drücken, fügen Sie 15 Minuten hinzu. Bestätigen Sie mit der Taste [SV/V+ TIMER].

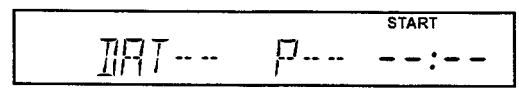
Timer Programmierung

Sie können die Daten für **sechs** Aufnahmen in den Videorecorder eingeben und speichern.
Achten Sie darauf, daß eine Kassette eingelegt ist.

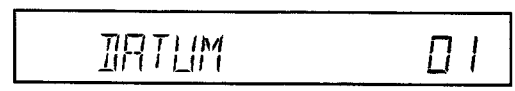


Sie müssen nun Schritt für Schritt alle Daten eingeben, die für die programmierte Aufnahme notwendig sind.
Verwenden Sie dafür die Zifferntasten [0-9] oder die Taste [P+] oder [P–] der Fernbedienung.

❶ Drücken Sie die Taste [SV/V+ TIMER] auf der Fernbedienung **zweimal**. Im Anzeigefeld erscheint ein leerer TIMER-Block.



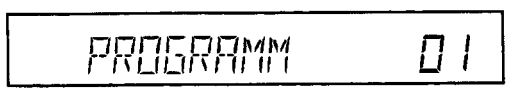
❷ Drücken Sie die Taste [SV/V+ TIMER]. Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheint 'DATUM'.
Jetzt geben Sie das Datum der Aufnahme ein.



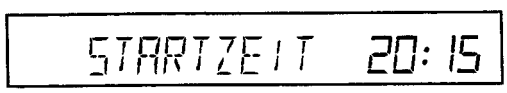
Wenn Sie tägliche oder wöchentliche Aufnahmen programmieren wollen, drücken Sie die Taste [SELECT] ein- oder zweimal. Das Anzeigefeld zeigt entweder ' TÄGLICH' (= täglich) oder ' WOECHENTL' (= wöchentlich). Tägliche Aufnahmen können nur für die Wochentage Montag bis Freitag programmiert werden.

Einige Hinweise:
* Sie können Fernsehsendungen bis zu 31 Tage (1 Monat) im voraus programmieren.
Ist heute z.B. der 2. März und Sie geben '01' als Datum ein, wird die Aufnahme am 1. April gemacht.
Wenn eine Fernsehsendung um Mitternacht beginnt, also um 00:00, geben Sie als Aufnahmedatum das Datum des **folgenden** Tages ein.

❸ Drücken Sie die Taste [SV/V+ TIMER].
Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheint ' PROGRAMM' .
Jetzt geben Sie die Programmnummer des Fernsehprogramms ein, von dem Sie aufnehmen wollen.



❹ Drücken Sie die Taste [SV/V+ TIMER].
Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheint ' STARTZEIT' .
Jetzt geben Sie die Startzeit der Aufnahme ein.



Mit der Taste [SELECT] schalten Sie die Funktion ' PDC/VPS' ein/aus.

Einige wichtige Hinweise zu ' PDC/VPS' :
* Normalerweise ist die Startzeit **gleich** dem PDC oder VPS-Zeitcode. Wenn in der Fernsehzeitschrift zusätzlich zur Startzeit einer Fernsehsendung ein abweichender PDC oder VPS-Zeitcode angegeben ist, also z.B. '20.15 (VPS 20.14)', müssen Sie beim Programmieren den PDC oder VPS-Zeitcode '20.14' als Startzeit eingeben.
Achten Sie bitte bei den einzelnen Fernsehsendungen auf die PDC oder VPS-Hinweise in Ihrer Programmzeitschrift. Eine PDC oder VPS-gesteuerte Aufnahme funktioniert nämlich nur dann, wenn Sie den PDC oder VPS-Zeitcode minutengenau eingeben.
Wenn Sie eine vom PDC oder VPS-Zeitcode abweichende Zeit eingeben wollen, müssen Sie ' PDC/VPS' abschalten.

❺ Drücken Sie die Taste [SV/V+ TIMER].
Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheint ' ENDZEIT' .
Jetzt geben Sie die Endzeit der Aufnahme ein.

❻ Drücken Sie nochmals die Taste [SV/V+ TIMER].
Damit schließen Sie das Programmieren ab. Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheinen zur Bestätigung einige Sekunden lang die gerade eingegebenen Daten ('DAT' = Datum, 'P' = Programmnummer).

❼ Haben Sie eine Kassette eingelegt?
Schalten Sie mit der Taste [STANDBY⏻] auf der Fernbedienung ab.

Wenn ein oder mehrere TIMER Blöcke besetzt sind, erscheint die Anzeige 'TIMER'.

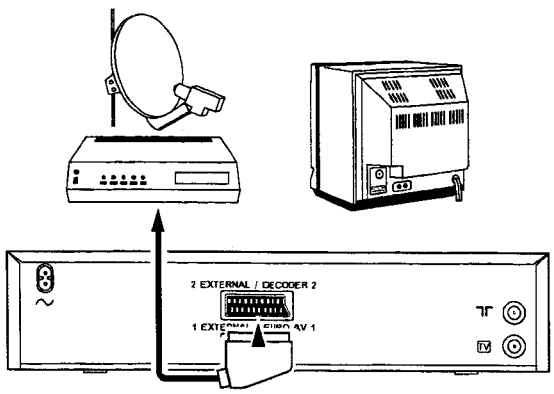
Allgemeine Hinweise zum Programmieren

- Die TIMER-Aufnahme funktioniert nur, wenn der Videorecorder **abgeschaltet** ist. Ist der Videorecorder vor einer programmierten Aufnahme eingeschaltet, blinkt vor Beginn im Anzeigefeld ' TIMERAUFN' .
- Wird während einer programmierten Aufnahme das Kassettenende erreicht, wirft der Videorecorder die Kassette automatisch aus.
- Haben Sie vor dem Programmieren vergessen, eine Kassette einzulegen, erscheint im Anzeigefeld des Videorecorders die Angabe 'KASS' .
- Haben Sie eine für die Aufnahme gesperrte Kassette eingelegt, erscheint nach dem Programmieren im Anzeigefeld des Videorecorders einige Sekunden lang die Anzeige ' GESCHUETZT' .
Danach wird die Kassette ausgeworfen.
- Wenn Sie alle TIMER-Blöcke programmiert haben, erscheint im Anzeigefeld des Videorecorders der Hinweis ' TIMER VOLL' .

Wie kann ich von einem Satelliten-empfänger aufnehmen?

Sie können auch Aufnahmen von einem externen Satellitenempfänger programmieren.

1. Verbinden Sie den Empfänger mit der Buchse [2EXTERNAL/DECODER2] .
   Überprüfen Sie, ob der Satellitenempfänger eingeschaltet ist und der richtige SAT Sender ausgewählt wurde.



2. Verwenden Sie eine der zuvor beschriebenen Methoden zur Programmierung eines TIMER-Blocks. Wählen Sie bei diesem Programmiervorgang die Programmnummer ' E2' für die externe Aufnahmequelle.

Hinweis:
* Wenn Sie 'Programmieren mit ShowView' für die Aufnahme eines solchen 'externen' Satellitensenders verwenden, wählt der Videorecorder automatisch ' E2' .

Wie kann ich eine TIMER-Aufnahme abbrechen?

Während eine programmierte Aufnahme läuft, können Sie das Gerät nicht manuell bedienen.
Wollen Sie die programmierte Aufnahme abbrechen, drücken Sie die Taste [STANDBY⏻] .

Wie kann ich einen TIMER Block prüfen oder korrigieren?

1. Drücken Sie die Taste [SV/V+ TIMER] auf der Fernbedienung **zweimal**.

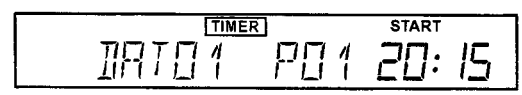
2. Drücken Sie so oft die Taste [P+] oder [P−] bis Sie den TIMER-Block den Sie prüfen oder korrigieren wollen, im Anzeigefeld des Videorecorders sehen.
   Die TIMER-Blöcke erscheinen in zeitlich sortierter Abfolge im Anzeigefeld.

3. Drücken Sie jetzt wiederholt die Taste [SV/V+ TIMER] . Nacheinander werden das Aufnahmedatum, die Programmnummer, die Startzeit und die Endzeit angezeigt und Sie können sie ändern.

   Die Funktion ' PDC/VPS' schalten Sie im Schritt ' STARTZEIT' mit der Taste [SELECT] ein/aus.

   Die Funktion ' TÄGLICH' (= täglich) oder ' WOECHENTL' (= wöchentlich) wählen Sie im Schritt 'DATUM' mit der Taste [SELECT] .

4. Zum Abschluß drücken Sie die Taste [SV/V+ TIMER] . Falls Sie korrigiert haben, sind die Daten im Gerät jetzt auf Letztstand.



5. Schalten Sie mit der Taste [STANDBY⏻] auf der Fernbedienung ab.

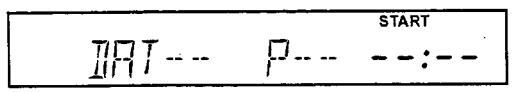
Hinweis:
* Tägliche Aufnahmen können nur für die Wochentage Montag bis Freitag programmiert werden.
* Beim 'Täglich/wöchentlich' Programmieren muß die erste Aufnahme innerhalb einer Woche liegen.

Wie kann ich einen TIMER Block löschen?

❶ Drücken Sie die Taste [SV/V+ TIMER] auf der Fernbedienung **zweimal**.

❷ Drücken Sie so oft die Taste [P+] oder [P–] bis Sie den TIMER-Block, den Sie löschen wollen, im Anzeigefeld des Videorecorders sehen.

❸ Drücken Sie die Taste [CLEAR] . Der TIMER-Block wird gelöscht. Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheint ' DAT-- P-- --:--' .



Hinweis:
* Erscheint nach dem Drücken der Taste [SV/V+ TIMER] im Anzeigefeld ' TIMER VOLL' , fahren sie anschließend mit den Schritten ❷ und ❸ fort.

7. BESONDERHEITEN IHRES VIDEORECORDERS

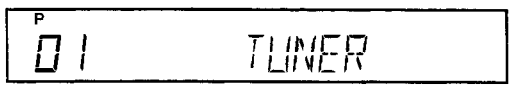
Ihr Gerät hat, außer den bereits beschriebenen Funktionen, noch einige Extras und Besonderheiten, die Ihren Komfort noch zusätzlich erhöhen.
Im Folgenden erfahren Sie mehr darüber.

Tuner-Betrieb. Ihr Videorecorder als erweitertes Fernsehgerät.

Sie können Ihren Videorecorder auch als Fernsehempfänger (Tuner) benutzen. Dies ist dann praktisch, wenn Ihr Fernsehgerät keine Fernbedienung hat oder wenn Sie weniger Speicherplätze für Fernsehprogramme haben, als Sie tatsächlich Fernsehprogramme empfangen könnten.
Und so gehen Sie dabei vor:

1. Schalten Sie das Fernsehgerät ein. Wählen Sie die Programmnummer, die Sie für die Wiedergabe des Videorecorders vorgesehen haben.

2. Drücken Sie bei abgeschaltetem Videorecorder einige Sekunden lang die Taste [STOP■] (Fernbedienung) bis im Anzeigefeld ' TUNER' erscheint.



3. Wählen Sie die gewünschte Programmnummer mit der Taste [P+], [P−] oder mit den Zifferntasten [0-9].

4. Wenn Sie nicht mehr fernsehen wollen, schalten Sie den Videorecorder mit der Taste [STANDBY⏻] ab.

Bildschirmanzeige (OSD)

Diese Funktion macht die angewählte Betriebsart am Bildschirm sichtbar.
Drücken Sie bei abgeschaltetem Videorecorder einige Sekunden lang die Taste [INSTALL], bis im Anzeigefeld z.B.: 'DEUTSCH' erscheint.
Drücken Sie die Taste [INSTALL].
Wählen Sie mit der Taste [PROGRAMME+] aus folgenden drei Möglichkeiten.
'OSD AUTO' : Es erscheint OSD bei jeder angewählten Betriebsart für einige Sekunden, und erlischt dann.
'OSD AUS' : OSD ist abgeschaltet.
'OSD EIN' : OSD ist dauernd eingeschaltet.
Beenden Sie mit der Taste [STANDBY⏻].

Kindersicherung

Diese Funktion schützt Ihren Videorecorder vor unbefugter Benutzung. Alle Tastenfunktionen sind gesperrt. Wird trotzdem eine Taste gedrückt, leuchtet im Anzeigefeld einige Sekunden 'GESPERRT' auf. Aber seien Sie unbesorgt: Programmierte Aufnahmen erfolgen trotz Kindersicherung und können auch nicht abgebrochen werden.

1. Drücken Sie bei abgeschaltetem Videorecorder die Taste [STANDBY⏻] und [SELECT] auf der Fernbedienung **gleichzeitig**. Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheint 'GESPERRT'. Nun ist die Kindersicherung aktiviert.
   Verwahren Sie die Fernbedienung an einem sicheren Ort.

2. Wenn Sie die Kindersicherung abschalten wollen, drücken Sie nochmals die Taste [STANDBY⏻] und [SELECT] auf der Fernbedienung **gleichzeitig**. Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheint 'FREI'.

View-Mode (Ansicht-Betrieb)

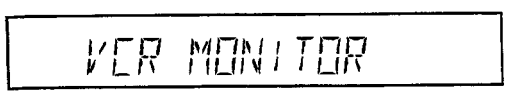
In Verbindung mit einem angeschlossenen Gerät (Buchse [2EXTERNAL/DECODER2]) ergeben sich für Sie einige Zusatzfunktionen. Das Gerät kann beispielsweise ein zweiter Videorecorder, ein Dekoder, ein Satellitenempfänger oder ein CD-Videospieler sein.

- Sendet Ihr Zweitgerät, z.B. bei Wiedergabe ein Steuersignal, so erkennt das der (eingeschaltete) Videorecorder und schaltet automatisch auf 'View-Mode' um.
  Mit der Taste [MONITOR] können Sie den 'View-Mode' ein- und ausschalten.
- Bei abgeschaltetem Videorecorder ist die Verbindung vom Fernsehgerät zum Zweitgerät mit dem Scartkabel immer funktionstüchtig.

Hinweis:
* Haben Sie die Programmnummer ' E1' oder ' E2' gewählt, kann der Videorecorder nicht auf 'View-Mode' umschalten. Das gilt auch für Programmnummern mit aktivierter Dekoderfunktion.
* Die Funktion reagiert **nur**, wenn das Fernsehgerät für diese Umschaltung auch eingerichtet ist und Sie ein Scartkabel als Verbindung zum Fernsehgerät benutzen.

Die TV Monitorfunktion

Mit der Taste [MONITOR] schalten Sie das Fernsehgerät auf die Programmnummer 'AV' (= **A**udio/Video Eingang) um. Sie können so das Bild vom Videorecorder auf dem Fernsehgerät sichtbar machen. Der Videorecorder muß dabei eingeschaltet sein.
Im Anzeigefeld erscheint für einige Sekunden 'VCR MONITOR' .



Ein weiterer Tastendruck schaltet die Monitorfunktion wieder ab.

Hinweis:
* Die Monitorfunktion reagiert **nur** wenn das Fernsehgerät für diese Umschaltung auch eingerichtet ist und Sie ein Scartkabel als Verbindung zum Fernsehgerät benutzen.
* Die Monitortaste reagiert nicht während der Wiedergabe.

Extern gesteuerte TIMER-Aufnahme

Haben Sie ein Zusatzgerät, z.B. einen Satellitenempfänger, das über eine TIMER-Funktion auch andere Geräte steuern kann? Diesen Videorecorder können Sie über die Buchse [1EXTERNAL/EURO AV1] oder [2EXTERNAL/DECODER2] fernsteuern.

1. Legen Sie eine Kassette ein. Schalten Sie mit der Taste [STANDBY⏻] (Fernbedienung) ab.
2. Drücken Sie einige Sekunden lang die Taste [MONITOR] (Fernbedienung) bis im Anzeigefeld 'AUFNBEREIT' erscheint.
3. Jetzt ist der Videorecorder in Aufnahmebereitschaft. Die Aufnahme startet und endet ferngesteuert über die Buchsen [1EXTERNAL/EURO AV1] oder [2EXTERNAL/DECODER2] .
4. Wollen Sie die Funktion abbrechen **bevor** eine Aufnahme startet, drücken Sie die Taste [MONITOR] einige Sekunden lang bis sich der Videorecorder abschaltet.
5. Wollen Sie die Funktion abbrechen **während** eine Aufnahme läuft, drücken Sie die Taste [STANDBY⏻] .

Hinweis:
*Damit die 'Extern gesteuerte Aufnahme' funktioniert, muß sie eingeschaltet sein.
* Drücken Sie dazu bei abgeschaltetem Videorecorder einige Sekunden lang die Taste [INSTALL] bis im Anzeigefeld z.B.: 'DEUTSCH' erscheint.
Drücken Sie die Taste [INSTALL] so oft, bis im Anzeigefeld 'AUFNBEREIT' erscheint. Wählen Sie mit der Taste [P+] die Programmnummer ' E1' oder ' E2' .
Beenden Sie mit der Taste [STANDBY⏻] .

Kanal - Frequenzanzeige

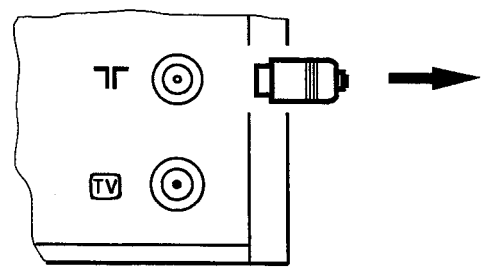
Bei Bedarf können Sie für den Programmsuchlauf zwischen der Anzeigeart 'Kanalnummer' oder 'Freqenz' wählen.
Drücken Sie bei abgeschaltetem Videorecorder einige Sekunden lang die Taste INSTALL, bis im Anzeigefeld z.B.: 'DEUTSCH' erscheint.
Drücken sie die Taste INSTALL so oft bis im Anzeigefeld z.B.'KANAL' erscheint.
Wählen Sie mit der Taste PROGRAMME+ zwischen 'KANAL' und 'FREQUENZ'.
Beenden Sie mit der Taste STANDBY⏻.

Wiedergabe über das Antennenkabel

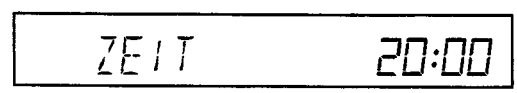
Wollen Sie kein Scartkabel verwenden, müssen Sie für die Wiedergabe vom Videorecorder die Verbindung über das **bereits angeschlossene Antennenkabel** benutzen.

1. Schalten Sie das Fernsehgerät ein und wählen Sie die Programmnummer, die für die Videorecorder-Wiedergabe vorgesehen ist. (Die Erklärung dafür finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes).

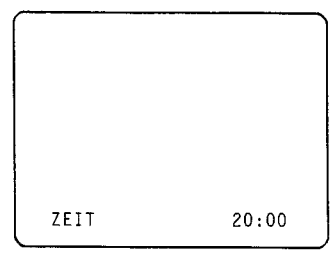
2. Ziehen Sie das Antennenkabel aus der Antennenbuchse ⊓ des Videorecorders, so daß nur die Kabelverbindung zwischen Fernsehgerät und Videorecorder bestehen bleibt.



3. Drücken Sie die Taste INSTALL am Videorecorder.
Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheint 'ZEIT'.



4. Stimmen Sie das Fernsehgerät im UHF-Kanalbereich so ab, daß dieses Bild erscheint.

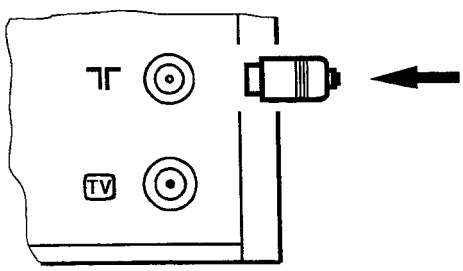


Von unserem Werk aus ist der Videorecorder auf Kanal UHF 36 (591 Mhz) eingestellt.

Wie Sie bei Ihrem Fernsehgerät genau vorgehen müssen, um den richtigen Kanal einzustellen und zu speichern, erfahren Sie aus der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes.

Hinweis:
* Prüfen Sie bei der Wiedergabe vom Videorecorder die Ton und Bildqualität am Fernsehgerät. Optimieren Sie bei Bedarf Bild, Farbe und Ton durch Nachstellen des Kanals am Fernsehgerät.

❺ Stecken Sie das Antennenkabel wieder in die Antennenbuchse [⊓]. Nun ist das Fernsehgerät auf Ihren Videorecorder eingestellt.



Information: Der Fernsehkanal UHF 36 ist von Ihrem Videorecorder belegt. Es kann aber vorkommen, daß an Ihrem Empfangsort dieser Kanal auch von einem anderen Fernsehsender belegt ist.
In diesem Fall wird beim Empfang eines oder mehrerer Fernsehsender die Bildqualität der Fernsehsendungen am Fernsehgerät vermindert.

Tritt dieser Effekt auf, gehen Sie folgendermaßen vor:

❻ Prüfen Sie, ob alle Fernsehsender am Fernsehgerät unverändert funktionieren. Hat sich die Bildqualität eines oder mehrerer Fernsehsender verschlechtert, schalten Sie den Videorecorder zur Kontrolle ab. Prüfen Sie noch einmal alle Fernsehsender am Fernsehgerät.

❼ Wenn die Störung der Bildqualität nur dann auftritt, wenn der Videorecorder eingeschaltet ist, müssen Sie die Modulatorfrequenz ändern. Drücken Sie bei abgeschaltetem Videorecorder die Taste [INSTALL] einige Sekunden lang bis im Anzeigefeld z.B. 'DEUTSCH' erscheint. Drücken Sie die Taste [INSTALL] so oft, bis im Anzeigefeld 'MODUL 591' erscheint.
Ändern Sie diese Frequenz mit den Tasten [PROGRAMME+] oder [PROGRAMME−]. Beenden Sie mit der Taste [INSTALL] und anschließend mit der Taste [STANDBY⏻].

❽ Stimmen Sie das Fernsehgerät noch einmal auf den Videorecorder ab (Schritte ❷ bis ❺). Prüfen Sie noch einmal alle Fernsehsender am Fernsehgerät. Wiederholen Sie die Kanaleinstellung (Schritt ❼) so lange, bis Sie zwischen ein- und ausgeschaltetem Videorecorder keine Bildveränderung mehr feststellen können.

❾ Schalten Sie den Videorecorder mit der Taste [STANDBY⏻] ab.

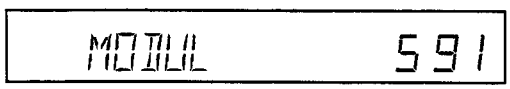
Hinweis:
* Haben Sie die Einstellungen im Kapitel 2 'INSTALLATION' unterbrochen, so fahren Sie dort mit der Erstinstallation fort.

Den eingebauten Modulator ab- oder einschalten

Im vorherigen Abschnitt haben wir über mögliche Störungen beim Fernsehempfang gesprochen. Läßt sich eine Bild-/Tonstörung nach dieser Methode **nicht beseitigen** können Sie den eingebauten Modulator abschalten.
Das ist aber nur möglich, wenn Sie ein Scartkabel als Verbindung zum Fernsehgerät verwenden. Die 'Wiedergabe über das Antennenkabel' ist bei abgeschaltetem Modulator **nicht** mehr möglich.

1. Drücken Sie bei abgeschaltetem Videorecorder die Taste [INSTALL] einige Sekunden lang, bis im Anzeigefeld z.B.: 'DEUTSCH' erscheint.

2. Drücken Sie die Taste [INSTALL] so oft, bis im Anzeigefeld z.B.: 'MODUL 591' (= Modulator ein) erscheint.



3. Drücken Sie einige Sekunden lang die Taste [CLEAR], bis im Anzeigefeld 'MODUL AUS' erscheint.
   In gleicher Weise schalten Sie auch wieder zurück.

4. Beenden Sie mit der Taste [STANDBY⏻].

8. BEVOR SIE DEN TECHNIKER RUFEN

Problem	Mögliche Ursache
Das Gerät reagiert nicht auf Tastendruck	* Keine Netzversorgung. * Programmierte Aufnahme läuft gerade. * Technische Störung - für 30 Sekunden den Netzstecker ziehen - wieder anschließen. Wenn das nicht hilft, können Sie : 1. Netzstecker ziehen. 2. Die Taste [STANDBY⏻] am Gerät länger gedrückt **halten** und den Netzstecker einstecken. Alle Datenspeicher werden rückgesetzt (gelöscht). * Kindersicherung aktiv.
Kassette klemmt	* Keine Gewalt anwenden. Kurz Netzstecker ziehen.
Fernbedienung funktioniert nicht	* Batterien schwach. * Störung durch Leuchtstofflampen/starkes Sonnenlicht.
Keine Wiedergabe vom Videorecorder	* Keine Aufnahme auf der Kassette. * Am Fernsehgerät die Programmnummer für den Videorecorder falsch angewählt oder falsch eingestellt. * Verbindungskabel zwischen Fernsehgerät und Videorecorder unterbrochen.
Schlechte Wiedergabe vom Videorecorder	* Bei Fremdaufnahmen - Taste [TRACKING] mit [P+] oder [P−] benützen. * Kassette abgenützt oder von minderer Qualität. * Fernsehgerät nicht richtig eingestellt. * Videoköpfe verschmutzt. Verwenden Sie die Funktion 'REINIGUNG'.
Keine Aufnahme möglich	* Fernsehprogramm nicht gespeichert oder falsch gewählt. * Kassette mit Aufnahmesperre eingelegt.
Programmierte Aufnahme funktioniert nicht	* TIMER falsch programmiert. * Uhr/Datum ist nicht richtig gesetzt. * Kassette mit Aufnahmesperre eingesetzt. * Videorecorder war in Stellung 'Tuner-Betrieb'. * Videorecorder war nicht abgeschaltet. * ' PDC/VPS' war eingeschaltet, aber der ' PDC/VPS' -Zeitcode nicht korrekt. Antenne überprüfen.
Bild-/Tonstörungen beim Fernsehempfang	* Lesen Sie den **Hinweis** im Kapitel 'Besonderheiten Ihres Videorecorders' im Abschnitt 'Wiedergabe über das Antennenkabel' nach dem Punkt ❺ , sowie den Abschnitt 'Modulator abschalten'. * Lassen Sie Ihre Antennenanlage überprüfen.

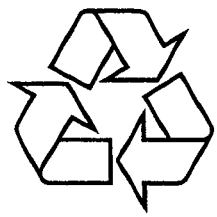
9. HINWEISE

Vorsichtsmaßnahmen/Hinweise

- Das Gerät sollte nicht unmittelbar nach dem Transport von einem kalten in einen warmen Raum bzw. umgekehrt oder bei extrem hoher Luftfeuchtigkeit benutzt werden.
  Warten Sie nach dem Auspacken des Gerätes mindestens drei Stunden mit der Installation des Gerätes, damit das Gerät sich akklimatisieren kann.
- Benutzen Sie das Gerät nicht in staubigen Räumen, nahe starken Magnetfeldern oder an Stellen, wo es Schwingungen ausgesetzt ist.
- Wir empfehlen, das Gerät während starker Gewitter (Blitzschlag) von Netz und Antenne zu trennen.
- Zwischen dem Videorecorder und dem Fernsehgerät sollten vertikal mindestens 10 cm Abstand eingehalten werden.
- Werden Finger oder Fremdkörper in das Kassettenfach gesteckt, kann die Mechanik beschädigt werden. Achten Sie darauf besonders bei Kindern.
- Dieser Videorecorder arbeitet nach dem VHS-Kassettenstandard.
  Verwenden Sie nur Markenkassetten mit dem VHS-Zeichen, damit Sie die Bildqualität Ihres Videorecorders optimal nutzen können.

VHS
PAL SECAM

- Diese Bedienungsanleitung ist auf chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt. Das hilft unsere Umwelt zu schonen.
- Verbrauchte Alt-Batterien der Fernbedienung gehören nicht in den Hausmüll. Geben Sie die Batterien bei entsprechenden Sammelstellen ab.
- Nutzen Sie die in Ihrem Land angebotenen Möglichkeiten zur umweltfreundlichen Entsorgung der Geräteverpackung.
- Dieses elektronische Gerät enthält viele Materialien, die wiederverwertet werden können. Informieren Sie sich über die Möglichkeiten der Wiederverwertung Ihres alten Gerätes.



- ShowView ist ein beantragtes Warenzeichen der Gemstar Development Corp.. Das ShowView-System wurde hergestellt unter der Lizenz der Gemstar Development Corporation.

SHOWVIEW

Technische Daten

- Netzspannung 220 bis 240 V
- Netzfrequenz 48 - 52 Hz
- Leistungsaufnahme typisch 12,5 W (typisch 6 W in Bereitschaft - Energiesparbetrieb)
- Vor-/Rückspulzeit typisch 260 s für E-180
- Umgebungstemperatur bei Betrieb +10 °C bis +35 °C
- Relative Luftfeuchte 20% bis 80%
- Betriebslage max.15 ° Neigung in alle Richtungen
- Gewicht ca. 4,6 kg
- Video-Auflösung VHS ≥ 240 Linien
- Audio 80Hz - 10KHz (≤8 dB)
- Netzausfallsicherung: Sender typ. 1 Jahr, Uhr/Timer typ. 30 Minuten.
- Dieses Produkt stimmt mit den Anforderungen der Richtlinie 73/23/EWG + 89/336/EWG überein.

Mitgeliefertes Zubehör

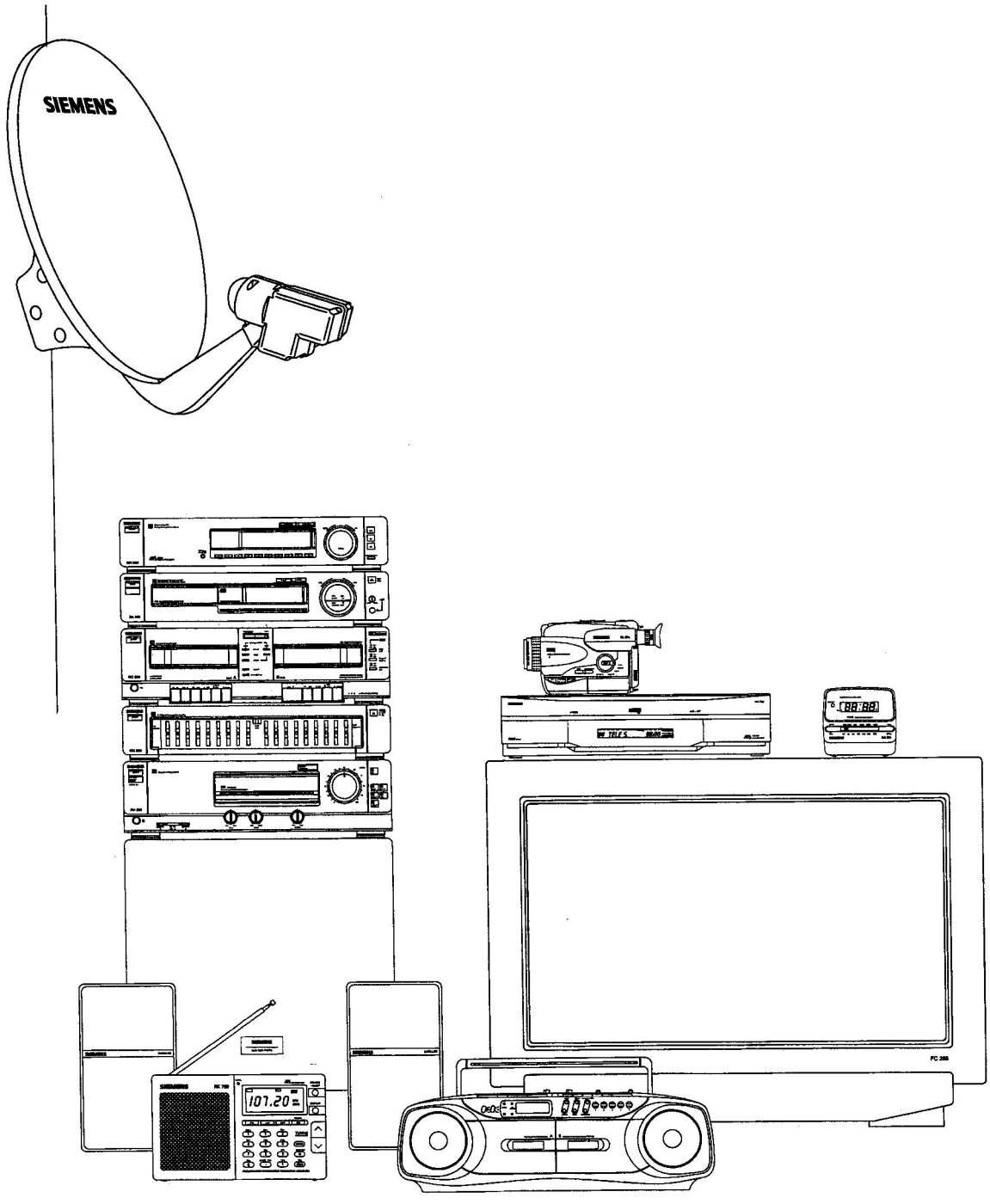
- Bedienungsanleitung
- Fernbedienung und Batterien
- Antennenkabel
- Netzkabel

Um Ihr Gerät bei eventuellem Diebstahl identifizieren zu können, tragen Sie die Seriennummer (SER.NR.) in die Abbildung ein. Sie finden die Seriennummer am Typenschild an der Geräterückseite. Auch Ihre Kundendienstanfragen werden effektiver beantwortet, wenn sie die Angaben des Typenschildes kennen. Bewahren Sie daher diese Seite gut auf.

TYPE	**FM 762 X6**
WD xx	**SER.NR. . . . . .**

SIEMENS

DEUTSCH



FM 762 X6

Das Programm